

Access Türblende FR⁽ⁱ⁾ mit Chipkartenleser

Hinweis:

Diese Betriebsanleitung enthält aus Gründen der Übersichtlichkeit nicht sämtliche Detailinformationen und kann auch nicht jeden denkbaren Fall der Aufstellung, des Betriebes oder der Instandhaltung berücksichtigen. Technische Änderungen jederzeit vorbehalten. In Zweifelsfällen gilt der deutsche Text.

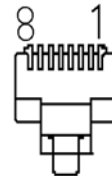
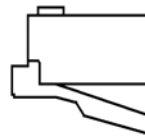
Sensoreinheit:

Access Unit 7320.220



Pinbelegung Anschlusskabel RJ45-Stecker Griff:

Pin1:	frei	
Pin2:	frei	
Pin3:	frei	
Pin4:	frei	
Pin5:	Gnd	Leser
Pin6:	+24V	Leser
Pin7:	SDA	Leser
Pin8:	SCL	Leser



Beschreibung:

Die Lesegeräte können an die Access Unit 7320.220 (max. 2 St.) angeschlossen werden. Der Leser übernimmt die Funktion einer personifizierten Türfreigabe. Zu jedem Leser muss ein Verriegelungssystem (z.B. el. Griff) und ein Zugangs-Sensor an der entsprechenden Tür befestigt werden. Zur Montage an den Rittal Türsystemen können Designadapter verwendet werden. Dem Leser liegen 3 Chipkarten bei. Jede Karte enthält einen 4stelligen Code: 1. Karte:1001, 2. Karte:1002 und 3. Karte:1003. Diese Codes sind in der Grundeinstellung im CMC-TC-System freigegeben, können aber auch individuell gesperrt werden. Wird eine Karte mit freigegebenen Code in den Leser eingesteckt, wird das Türsystem zur Öffnung freigegeben. Wird eine Karte mit einem unberechtigtem Code in den Leser eingesteckt, bleibt das Türsystem geschlossen. In beiden Fällen wird der Code dem CMC-TC-System mitgeteilt. Beim Einstecken der Karte ist darauf zu achten, dass der Chip im vorderen Bereich der Karte ist und nach unten zeigt. Die Karte sollte ca. 1 sec. im Lesergerät verweilen und dann wieder herausgenommen werden. Das Lesegerät wird automatisch vom CMC-TC-System erkannt und eingerichtet. Für das Betreiben des Lesers sind folgende Komponenten notwendig:

- Processing Unit (7320.100) mit Netzteil (z.B. 7320.425), länderspezifisches Anschlusskabel, Programmierkabel
- Sensoreinheit (7320.220), Verbindungsleitung (RJ45, Cat5)
- Zugangs-Sensor (7320.530) und Verriegelungssystem / el. Griffsystem

Einsatzbedingungen:

- Das Lesergerät ist ausschließlich für das Rittal CMC-TC-System zu verwenden.
- Es gilt die Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise der Processing Unit bzw. der oben aufgeführten Sensoreinheit.
- Die max. Leitungslänge zwischen Sensoreinheit und Leser beträgt 3+2m. Zum Anschluss ist die integrierte Verbindungsleitung, Verlängerungskabel und Kupplung zu verlegen. Für Sonder-Applikationen können auch, nach Rücksprache mit unserer Zentrale, die Kabel verlängert werden.
- Die Leitungen sind unbedingt getrennt von netzspannungsführenden Leitungen zu verlegen.
- Die Lesegeräte sind ausschließlich im Bereich der angegebenen Umgebungsbedingungen einzusetzen.
- Es sind keine Teile im Gehäuse enthalten, die gewartet werden müssen. Die drei DIL-Schalter auf der Leiterplatte müssen immer auf der Grundeinstellung „on“ bleiben und dürfen nicht verstellt werden.
- Vor dem Anschluss ist sicherzustellen, dass der Leser für das Gerät / Steckplatz geeignet ist.
- Sicherheitseinrichtungen dürfen nicht außer Kraft gesetzt werden.
- Direkter Kontakt des Lesers mit Wasser (z.B. durch Betauung), Ölschmutz oder aggressiven Stoffen ist untersagt.
- Der Betrieb in Umgebungen mit entzündlichen Gasen oder Dämpfen ist untersagt. Der Schutz vor Wasser, Stäuben ist durch den Einbau in entsprechend geschützten Bereichen sicherzustellen.
- Das CMC-TC-System muss spannungsfrei sein, wenn der Leser mit der Sensoreinheit verbunden wird.
- Der Leser muss ordnungsgemäß entsprechend der gesonderten Montageanleitung montiert werden.

Technische Daten:

Spannung 24 V DC
Stromaufnahme 10mA
Anschlusskabel: Länge 3m, RJ45 Stecker
Verlängerungskabel: Länge 2m, RJ45/RJ45 Stecker
Kupplung zur Verlängerung: RJ45/RJ45 Buchse

Kartentyp: I²C-Chipkarten mit 2kBit Speicher nach DIN EN 27816
Schnittstelle: I²C-Bus
Eingabewartzeit: 60 sec.
Kontaktierung über Landekontakte
Temperatureinsatzbereich: +5°C bis +45°C
Schutzart: IP20



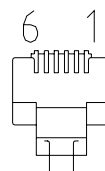
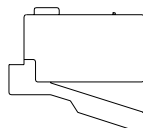
Umschalten auf Perfektion **RITTAL**

Access Türblende FR⁽ⁱ⁾ mit Chipkartenleser

Sensoreinheit:

Access Unit 7320.220**Pinbelegung Anschlusskabel RJ12-Stecker Griff:**

Pin1: weiss	frei
Pin2: braun	Gnd
Pin3: grün	Codierung 1
Pin4: gelb	Codierung 2
Pin5: grau	Verriegelungs-Spule
Pin6: rosa	Griff-Sensor



Beschreibung:

Die elektromagnetischen Griffe können an die Access Unit 7320.220 (max. 2 St.) angeschlossen werden. Der Griff übernimmt die Funktion einer Türverriegelung und einer Griffhebel-Überwachung. Zu jedem Griff muss ein Zugangs-Sensor an der entsprechenden Tür befestigt werden. Wird der Griffhebel geschlossen, verriegelt automatisch die im Griff integrierte Verriegelungs-Mechanik. Die Freigabe des Griffes kann über das CMC-TC-System im Netzwerk oder über optionale Zusatzsysteme erfolgen z.B. Chipkartenleser (7320.750), Magnetkartenleser (7320.760), Zahlencodeschloss (7320.770) oder einen individuellen potentialfreien Schaltkontakt (7320.580).

Spannungsfrei (ohne elektrische Anbindung) ist der Griff verriegelt. Der Druckknopf kann nach elektrischer Freischaltung gedrückt werden und öffnet dann automatisch den Hebel. Der beiliegende Profilhalbzylinder muß als Master-Key eingebaut werden oder es wird ein Profilhalbzylinder, 40 bzw. 45 mm Gesamtlänge, nach DIN 18 254 verwendet. Das Öffnen über den Schlüssel ist immer übergeordnet, d.h. auch bei elektrischer Verriegelung, als auch bei Spannungsausfall, kann mit dem Schlüssel der Schrank geöffnet werden ► **Notöffnung**

Der Griff enthält eine Kennung, so dass dieser automatisch vom CMC-TC-System erkannt und eingerichtet wird. Für das Betreiben des Griffes sind folgende Komponenten notwendig:

- Processing Unit (7320.100) min. SW V1.1 mit Netzteil (z.B. 7320.425), länderspezifisches Anschlusskabel, Programmierkabel
- Sensoreinheit (7320.220) min. SW V1.1, Verbindungsleitung (RJ45, Cat5)
- Zugangs-Sensor (7320.530)

Einsatzbedingungen:

- Der Griff ist ausschließlich für das Rittal CMC-TC-System zu verwenden.
- Es gilt die Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise der Processing Unit bzw. der oben aufgeführten Sensoreinheit.
- Die max. Leitungslänge zwischen Sensoreinheit und Griff beträgt 3+2m. Zum Anschluss ist die integrierte Verbindungsleitung, Verlängerungskabel und Kupplung zu verlegen. Für Sonder-Applikationen können auch, nach Rücksprache mit unserer Zentrale, Verlängerungskabel 7200.450 eingesetzt werden.
- Die Leitungen sind unbedingt getrennt von netzspannungsführenden Leitungen zu verlegen.
- Die Griffe sind ausschließlich im Bereich der angegebenen Umgebungsbedingungen einzusetzen.
- Die Griffgehäuse dürfen nicht geöffnet werden. Es sind keine Teile enthalten, die gewartet werden müssen.
- Vor dem Anschluss ist sicherzustellen, dass der Griff für das Gerät / Steckplatz geeignet ist.
- Sicherheitseinrichtungen dürfen nicht außer Kraft gesetzt werden.
- Direkter Kontakt des Griffes mit Wasser (z.B. durch Betauung), Ölschmutz oder aggressiven Stoffen ist untersagt.
- Der Betrieb in Umgebungen mit entzündlichen Gasen oder Dämpfen ist untersagt. Der Schutz vor Wasser, Stäuben ist durch den Einbau an einen Schrank/Rack sicherzustellen, so dass der rückseitige Teil geschützt am Schrank/Rack liegt.
- Das CMC-TC-System muss spannungsfrei sein, wenn der Griff mit der Sensoreinheit verbunden wird.
- Der Griff muss ordnungsgemäß entsprechend der gesonderten Montageanleitung montiert werden.

Technische Daten:

Spannung Spule 24 V DC
 Stromaufnahme Spule 100 mA
 Anschlusskabel: Länge 3 m, RJ12 Stecker
 Verlängerungskabel: Länge 2 m, RJ12/RJ12 Stecker

Kupplung zur Verlängerung: RJ12/RJ12 Buchse
 Temperatureinsatzbereich: +5°C bis +40°C
 Schutzart: IP40 im eingebauten Zustand

Adresse: Rittal GmbH & Co. KG / Auf dem Stützelberg / D-35745 Herborn / Tel: (+49) (2772) 505 – 0 /

Fax: (+49) (2772) 505 – 2319 / eMail: Info@rittal.de / Internet: <http://www.rittal.de>

